

# Nachhaltigkeit – das Engagement der Concordia

WIR MACHEN UNS AUF DEN WEG...



**CONCORDIA.**  
**EIN GUTER GRUND.**



**CONCORDIA**  
Versicherungen

# NACHHALTIGKEIT – DAS ENGAGEMENT DER CONCORDIA

Die Concordia Versicherungen aus Hannover gehören mit über 800 Millionen Euro Beitragseinnahmen zu den mittelgroßen Versicherungsgruppen in Deutschland. Die Muttergesellschaft wurde 1864 in Hoya an der Weser gegründet und ist als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit traditionell einer nachhaltigen Unternehmenspolitik verpflichtet. Im Unternehmens-Claim »Ein guter Grund« kommt nicht nur die Verbundenheit zur Landwirtschaft zum Ausdruck. Es werden damit auch Werte wie Bodenständigkeit und Verlässlichkeit adressiert, die im Markenkern des Unternehmens fest verankert sind.

Mit ihren Tochtergesellschaften bietet die Gruppe eine moderne Produktpalette von Sach-, Unfall- und KFZ-Versicherungen an sowie Lebens-, Kranken- und Rechtsschutzversicherungen. In der Altersvorsorge können Kunden sich für eine Produktlinie »oeco« entscheiden, deren Kapitalanlage ausschließlich und nachprüfbar mit nachhaltigen Investments betrieben wird. Zu den Kunden zählen Privatkunden, Handwerk und Gewerbe, Selbstständige und Freiberufler, insbesondere solche, denen persönliche Beratung sowie eine langfristige und vertrauensvolle Partnerschaft wichtig sind.

## Integration von Nachhaltigkeit

Als Unternehmen und Arbeitgeber stellt die Concordia – über die geschäftlichen Aufgaben hinaus – das Prinzip der Nachhaltigkeit nach besten Kräften in den Mittelpunkt des Handelns, sowohl in Fragen der Unternehmensstrategie, der Personal- und Organisationsentwicklung, der Kundenorientierung als auch beim Engagement für soziale, umweltbezogene oder gesellschaftliche Themen. Mit den Förderprojekten der Concordia Stiftung »Mensch | Natur | Gemeinschaft« wird diese Verantwortlichkeit für Gesellschaft und Umwelt unterstrichen.

Nachhaltigkeit ist so Bestandteil des Unternehmensleitbildes, der Richtlinien und der Unternehmensziele. Die Verwirklichung nachhaltigen Wirtschaftens ist ein kontinuierlicher Prozess, dessen Umsetzung auf allen Ebenen und in allen Bereichen des Unternehmens über gesetzliche Mindestanforderungen hinaus eine hohe Relevanz hat.

Diese werden auch von den Mitarbeitern gelebt und sind die Basis für die Weiterentwicklung. Das Unternehmensleitbild gibt dafür die notwendige Orientierung und motiviert zur Auseinandersetzung mit den Herausforderungen im Geschäftsumfeld. Es dient als Handlungsrahmen im Umgang miteinander und setzt verbindliche Zeichen für die Zusammenarbeit.

Dabei sind alle Aktivitäten auf den Aus- und Aufbau vertrauensvoller, stabiler Kundenbeziehungen ausgerichtet. Das bedeutet: Nur wenn jeder Einzelne in seinem Umfeld tagtäglich an der Umsetzung der Leitgedanken aktiv mitwirkt, kann das formulierte Leitbild gelebte Realität werden und nachhaltig zum Unternehmenserfolg beitragen.

## Nachhaltigkeit – ein guter Grund

Auch wenn diese Kriterien heute noch nicht in allen Punkten erfüllt werden, sind sie Ansporn für die Zukunft und Messlatte für das eigene Verhalten.

Die Analyse zukünftiger Risiken zeigt, dass zwangsläufig die Pflicht zum nachhaltigen Handeln der Branche besteht. Aktuelle globale Herausforderungen wie Klimawandel, Knappheit und Endlichkeit von Ressourcen, aber auch der demografische Wandel oder das wachsende Gefälle zwischen Arm und Reich erfordern es, bestehende gesellschaftliche und unternehmerische Denkmuster zu hinterfragen und ein Umdenken zu fördern. Durch Systeme, die so ausgestaltet sind, dass sie auch morgen und übermorgen noch funktionieren, rückt automatisch die Handlungsmaxime der Generationengerechtigkeit in den Fokus. Das von der Versicherungswirtschaft praktizierte Kapitaldeckungsverfahren sollte in besonderem Maße nachhaltig sein, weil es angesichts der demografischen Entwicklung eine Überforderung einzelner Generationen vermeiden sollte.

Als Orientierung zur Integration des Nachhaltigkeitsgedankens in alle Handlungsfelder der Concordia dient ein eigener Kodex für nachhaltiges Wirtschaften, der im Intranet veröffentlicht ist. Darin ist das Nachhaltigkeitsverständnis der Concordia beschrieben.

Zusätzlich orientiert sich die Concordia an den eigenen Umweltschwerpunkten, die auf der Homepage veröffentlicht sind: <https://www.concordia.de/unternehmen/nachhaltigkeit/>

# WESENTLICHE HANDLUNGSFELDER

Die Concordia handelt seit langem nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit. Das wirtschaftliche Handeln richtet sich daran aus, aktuelle, absehbare und auch für die Zukunft zu vermutende Risiken für Umwelt und Gesellschaft zu vermeiden bzw. zu limitieren. Versicherungen haben ein in die Zukunft gerichtetes Geschäftsmodell und somit einen natürlichen Bezug zur Nachhaltigkeit. Es müssen Risiken bewertet werden, die eventuell zukünftig eintreten können. Wenn diese Risiken versichert werden, müssen sie für die Versicherungsgemeinschaft auch langfristig tragbar sein.

Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsleistungen konzentriert sich im Wesentlichen auf die vier Handlungsfelder:



## Versicherungsbetrieb und Beschaffung

Das Ziel ist es, mit den natürlichen Ressourcen im Unternehmen so schonend wie möglich umzugehen. Die Reduzierung der Verbräuche von Strom, Wasser, Papier sowie bei CO<sub>2</sub>-affinen Prozessen stehen dabei im Mittelpunkt. Ein CO<sub>2</sub>-Fußabdruck wird jährlich erstellt.

Bei Neuanschaffung von Sach- und Verbrauchsgütern wird auf Anbieter mit umweltgerechten Produktionsweisen geachtet und diesen Vorrang gegeben, soweit es wirtschaftlich vertretbar ist. Auch gilt das Prinzip der Regionalität.



## Mitarbeiter und Prozesse

Themen wie »Demografie, Wertewandel oder Work-Life-Balance« und damit verbunden auch der Wunsch nach mehr Mitbestimmung, freier Gestaltung von Arbeit und Möglichkeiten der Entschleunigung stellen aktuelle Herausforderungen dar.

Eine zunehmend wichtige Rolle in der Versicherungswirtschaft spielt die Digitalisierung. Sie stellt die Branche in den kommenden Jahren vor bedeutende Herausforderungen, denn die digitale Transformation wird die internen Prozesse inkl. der zum Einsatz kommenden IT-Architektur, die Art der Wertschöpfung in den Unternehmen und insbesondere die Kommunikation mit den Kunden verändern.

Die steigenden Anforderungen und die damit einhergehenden Ungewissheiten und Unvorhersehbarkeiten verändern auch die Rolle der Führungskräfte. Führung muss inspirieren, die zentralen Änderungsvorhaben aktiv steuern und den Wandel gestalten. Die sich verändernde Erwartungshaltung der Mitarbeiter an den Arbeitsplatz und die Führungskräfte müssen zusätzlich berücksichtigt werden. Führungskräfte werden mehr und mehr als Changemanager, Stratege und Coach gefordert. Kooperieren statt delegieren und Mut zum Experimentieren statt Null-Fehler-Toleranz sind Bestandteile einer zukunftsweisenden Führungskultur.

Neue, agile Arbeitsweisen unterstützen den Veränderungsprozess.



## Produkte, Dienstleistungen und Kapitalanlage

Über alle Versicherungsprodukte hinweg wird eine Prüfung der Integration von Nachhaltigkeitskriterien in den Produkten angestrebt. Dabei sollen soziale und ökologische Aspekte betrachtet, geprüft und mit ökonomischer Machbarkeit in Einklang gebracht werden.

Die Concordia oeco Lebensversicherungs-AG bietet mit Produkten für die Altersversorgung Lösungen an, die eine langjährige Absicherung mit nachhaltig investiertem Kapital verbinden.

Kunden der Concordia sind Menschen, die ihre Sicherheit und Vorsorge auf ein verlässliches Fundament stellen wollen. Daher sollen in ähnlicher Art und Weise - den Markt- und Kundenanforderungen angepasst - sukzessive weitere Produkte über alle Sparten hinweg entwickelt werden.

## WEITERE HANDLUNGSFELDER

Sicherheit für die Kunden im Hinblick auf die Dauer der Versicherungsprodukte und Versicherungsdienstleistungen prägen die konservative Anlagestrategie der Kundengelder.

Die Wirkung unserer Geschäftstätigkeit auf Aspekte der Nachhaltigkeit ist uns bewusst. Da, wo unsere Geschäftstätigkeit ethische, soziale und ökologische Belange berührt (z. B. Produktentwicklung, Kapitalanlagepolitik), behalten wir nachhaltige Entwicklungen im Blick. Dies gilt insbesondere für sich verändernde Kundenerwartungen, Marktveränderungen und gesellschaftliche Trends.



### Gesellschaftliches Engagement

Die Ereignisse der letzten Zeit (Bankenkrise, Klimawandel, etc.) haben deutlich gezeigt, dass in der Gesellschaft einiges anders gemacht werden muss, wenn wir unsere Zukunft bewahren wollen.

Wir tragen Verantwortung für unsere Beschäftigten sowie das kulturelle und gesellschaftliche Miteinander. Die Verantwortung dem Gemeinwohl gegenüber ist der Concordia schon in die Wiege gelegt. Dieser Gedanke wird in der Arbeit unserer Stiftung weitergeführt. In ihrem Förderungszweck ist festgehalten, dass wir alle - insbesondere unsere Mitarbeiter - ermutigen, sich für die Themen Mensch, Natur und Gemeinschaft zu engagieren und sich mit Förderprojekten bei der Concordia Stiftung zu bewerben. Die Förderbereiche sind bewusst breit gefächert, um Initiativen und Gemeinschaften aus den unterschiedlichsten Bereichen berücksichtigen zu können.



### Transparenz und Kommunikation

Die Umsetzung des GDV-Verhaltenskodex als »Concordia Kodex« unterstreicht unseren kundenorientierten Qualitätsanspruch bei der Produktentwicklung und im Vertrieb.

Transparenz, verständliche Aufklärung und faire Beratung sind wesentliche Aspekte bei der Kommunikation mit dem Kunden.

Wir berichten regelmäßig intern und extern umfassend und transparent über den Stand der Nachhaltigkeit im Unternehmen. Wir sind zum offenen Dialog mit allen gesellschaftlichen und für uns bedeutsamen Gruppen bereit, stellen den Medien nachhaltigkeitsrelevante Informationen zur Verfügung und arbeiten mit Behörden, Verbänden und anderen Institutionen zusammen.

### Compliance

Verstöße gegen Rechtsvorschriften können sowohl erhebliche finanzielle Schäden (Bußgelder, Schadensersatzverpflichtungen) als auch behördliche Eingriffe in den Geschäftsbetrieb oder schwerwiegende Reputationsverluste zur Folge haben. Durch eine wirksame Compliance im Sinne der Gesamtheit aller organisatorischen Vorkehrungen zur fortlaufenden Sicherstellung eines rechtskonformen Verhaltens der für die Concordia handelnden Personen sollen Rechtsverstöße verhindert und die Unternehmenswerte nachhaltig gesichert werden.

### Risikomanagement

Kern des Geschäftsmodells der Concordia ist die Übernahme und das Managen von Risiken. Daher ist das Risikomanagement als integraler Bestandteil in die Unternehmenssteuerung eingebettet. Ziel des Risikomanagements ist es, die aus dem unternehmerischen Handeln entstehenden geschäftlichen Chancen zu nutzen und die damit einhergehenden Risiken möglichst gering zu halten, um dem Unternehmen Wettbewerbsvorteile zu verschaffen.

# PROZESSE



Wirtschaftlicher Erfolg, soziale Verantwortung und ökologisches Handeln bedingen einander und sind eine Investition in die Zukunftsfähigkeit. Als Orientierungsrahmen für eine entsprechend verantwortliche Unternehmensführung dient der Kodex für nachhaltiges Wirtschaften. Darin ist das Nachhaltigkeitsverständnis der Concordia festgeschrieben.

Die Concordia strebt eine kontinuierliche Optimierung, Weiterentwicklung und Steuerung der Prozesse bz w. der Organisation hinsichtlich Kundenorientierung, Qualität, Produktivität, Profitabilität und der Umsetzung externer Erfordernisse an. Ein wichtiger Aspekt dabei ist die Sicherstellung bzw. Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit.

Sämtliche Regeln und Prozesse sind in Richtlinien und Leitlinien dokumentiert.

Die Nachhaltigkeitsbeauftragte fungiert als Bindeglied zwischen dem Vorstand, den Fachabteilungen, den Abteilungen Kapitalanlage, Kommunikation, Vertrieb und Marketing, Rechnungswesen, IT, Personal, Gebäudemanagement, der Stiftung und dem Betriebsrat.

Die Nachhaltigkeitsbeauftragte hat die Aufgabe, in ihrem Arbeitsbereich Mitarbeiter und Führungskräfte

- bei der Durchführung von Nachhaltigkeitsthemen zu unterstützen,
- Anstöße für eine Verbesserung insbesondere der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit zu geben und
- über Nachhaltigkeitsdefizite zu informieren.

Für den operativen Prozess und die Umsetzung von angestoßenen Maßnahmen ist ein Nachhaltigkeits-Team verantwortlich, das sich aus Mitarbeitern unterschiedlicher Abteilungen zusammensetzt. Es wird von der Nachhaltigkeitsbeauftragten angeleitet und moderiert und setzt sich entsprechend dem Themenschwerpunkt unterschiedlich zusammen.

Strategische Entscheidungen werden vom Vorstand getroffen.

Bei der Concordia oeco Lebensversicherung gibt es zusätzlich einen externen Nachhaltigkeits-Beirat, der mit namhaften Experten aus dem Umweltbereich besetzt ist. Dieser Beirat ist als statutarisches Gremium Ansprechpartner des Vorstands. Eine für die nachhaltigen Produktlinien entsprechende Kapitalanlage liegt in seiner Mitverantwortung.

# GELEBTE NACHHALTIGKEIT



## Umwelt

Versicherungen sind nichtmaterielle Produkte, bzw. damit verbundene Dienstleistungen. Natürliche Ressourcen werden nicht benötigt. Daher ist die Wesentlichkeit hier nicht gegeben. Dennoch achtet die Concordia auf Ökonomie, Ökologie und Soziales.

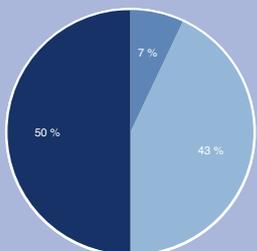
VERBRÄUCHE	2017	2016
Strom (kWh)	4.277.016	4.552.026
Fernwärme <sup>1</sup> (kWh)	4.034.123	4.028.351
Druck- und Kopierpapier (kg)	94.876	82.113
Abfall pro Mitarbeiter (kg)	212	214
Wasser pro Mitarbeiter (m <sup>3</sup> )	19	21

<sup>1</sup> Die Gebäude sind der Fernwärme angeschlossen. In Hannover besteht an der Karl-Wiechert-Allee eine Abnahmeverpflichtung.

Wir erfassen jährlich Umweltkennzahlen und erstellen einen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Hauptverbraucher, die in der Ökobilanz berücksichtigt werden, sind u. a. Strom, Wasser, Heizung und Papier. Hinzu kommen Verkehr (Pendelverkehr und Geschäftsreisen), Abfall und Abwasser.

Im Hauptgebäude der Concordia beziehen wir bereits seit 2015 TÜV zertifizierten Ökostrom.

Im Rahmen der Mitgliedschaft im Ökoprofit Netzwerk setzen wir uns zudem Einspar- und Effizienzziele.



Prozentuale Verteilung der Treibhausgasemissionen

### THG-Emissionen der Concordia nach Scope

- Scope 1: direkte THG-Emissionen
- Scope 2: Indirekte energiebezogene THG-Emissionen
- Scope 3: weitere indirekte THG-Emissionen

Die Concordia oeco Leben ist zusätzlich nach dem EMAS Umweltmanagementsystem zertifiziert. Hier findet ein jährliches internes und externes Audit statt.



## Mitarbeiter

Umfangreiche Personalkennzahlen werden jährlich im Personal- und Sozialbericht im Intranet veröffentlicht. In jedem Jahr wird ein Thema besonders untersucht. Im Jahr 2017 war dies das Thema »Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben«.

Darüber hinaus ermöglichen seit 2009 alle drei Jahre durchgeführte Mitarbeiterbefragungen ein aktives Feedback.

MITARBEITER	2017	2016
Mitarbeiter (gesamt)	1.173	1.197
Ausbildungsquote (%)	3,7	4,1
Frauenquote Innendienst (%)	51,6	51,1
Teilzeitquote Innendienst (%)	25,3	23,6
Fluktuationsquote (%)	4,6	6,3
Altersstruktur (ø)	45,5	44,8
Unternehmenszugehörigkeit (ø)	17,1	16,5

Ein Baustein zum Erhalt und der Förderung der Beschäftigungsfähigkeit ist das Gesundheitsmanagement, was in Zeiten des demografischen Wandels zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor wird. Gesundheitsmanagement, Mitarbeiterzufriedenheit und die Weiterentwicklung des Unternehmens können nur zusammen betrachtet werden.

Teil des Gesundheitsmanagements ist darüber hinaus ein besonderer Beratungsservice, der allen Beschäftigten bei beruflichen wie privaten Problemen zur Verfügung steht.

So zum Beispiel auch die Notfallbetreuung FLUXX. Seit 2017 besteht die Partnerschaft mit der Kinder-Notfallbetreuung.

2017:

- 19 telefonische Beratungen und
- 4 E-Mail-Anfragen
- Anfragen und Beratungen sind mit 23 Std. berechnet
- aus den Anfragen sind 6-mal Kindernotfallbetreuungen gebucht worden mit insgesamt 29 Fluxx-Betreuungsstunden (Familiendienste)
- für das Jahr 2017 sind das insgesamt 52 Fluxx-Service-Stunden.





## Produkte und Dienstleistungen

Klarheit und einfache Verständlichkeit der Versicherungsprodukte bilden bei der Erstellung und Weiterentwicklung neuer Produkte einen besonderen Schwerpunkt. Aktuelle und zukünftige ökologische sowie soziale und gesellschaftliche Wirkungen werden bereits in den Produkten und der Produktentwicklung bei der Concordia berücksichtigt.

In der Krankenversicherung bietet beispielsweise das Zusatzelement »Prävention« Leistungen für Vorsorgeuntersuchungen, Schutzimpfungen und Reiseschutzimpfungen an. Und auch die Leistungen für Sportkurse, Ernährungsberatung usw. lassen sich mit der Concordia geschickt ergänzen.

Für Fahrer von Elektro- und Hybridfahrzeugen gibt es einen Beitragsnachlass und mit dem Baustein »oeco-drive« einen zusätzlichen Schutz für das Fahrzeug.

Im Rahmen der nachhaltigen Kapitalanlage bietet die Concordia oeco Lebensversicherung Produkte in allen drei Schichten der Altersvorsorge an und trägt damit nicht nur zur Förderung umwelt- und menschenfreundlicher Branchen und Technologien bei, sondern leistet auch einen Beitrag zur Sicherung des Lebensstandards im Alter.

Alle Rentenversicherungen (Produktlinien Leben Concordia und Leben oeco) sind zudem mit der innovativen »futur«-Komponente ausgestattet, die eine erhöhte Rentenzahlung bei Pflegebedürftigkeit gewährleistet und damit der gesellschaftlichen Entwicklung im Bereich Pflege nachhaltig Rechnung trägt.

Die Concordia sieht in der Digitalisierung die Chance, die papierlose Abwicklung des Versicherungsgeschäfts zu forcieren. Am Beispiel der Motorradversicherung setzen wir uns derzeit mit der Frage auseinander, wie wir mehr Kunden und Vermittler für diese Form der Kommunikation begeistern können.



## Kapitalanlagen

Bei der grünen Produktlinie der Concordia oeco Leben durchlaufen 100 % der Finanzanlagen eine Auswahlprüfung nach Umwelt- und/oder sozialen Faktoren. Die nachhaltige Qualität der Kapitalanlagen der Produktlinie Leben oeco wird durch einen strukturierten Prozess unter Einbezug eines Nachhaltigkeits-Beirats und unter Berücksichtigung der Richtlinien der COL sichergestellt. Die grundsätzlichen Richtlinien für die Auswahl der Kapitalanlagen der Produktfamilie »Leben oeco« sind in Positiv- und Negativkriterien festgelegt. Beispiele für Positivkriterien sind Erzeugung und Nutzung regenerativer Energieformen, Klimaschutz oder nachhaltige Transportsysteme. Herstellung von Kriegswaffen und Militärgütern, Erzeugung von Atomenergie oder Pornographie gehören zu den Negativkriterien.

Für die Kapitalanlagen der grünen Produktlinie der COL wird zusätzlich der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck erstellt. Im Jahr 2016 wurden pro Euro Kapitalanlage 0,21g CO<sub>2</sub> Emissionen berechnet.

Bezieht man die Direktanlagen im Rentenbereich und die Beteiligungen der restlichen Unternehmen der Concordia auf die gesamten Kapitalanlagen in Höhe von rund 3,6 Mrd. EUR, so stimmen ca. 63 % mit dem Anlageuniversum der grünen Produktlinie der COL überein. Diese grünen Anlagen gliedern sich wie folgt auf:

- 19 % Staatsanleihen EU
- 9 % Pfandbriefe
- 35 % sonstige Renten (davon 74 % deutsche regulierte Banken) und Beteiligungen.

Die Bundesrepublik verfolgt eine Nachhaltigkeitsstrategie, bei der es um ein Leben in Würde, Gerechtigkeit und Frieden, um soziale Sicherheit ebenso wie um wirtschaftliche Entfaltungsmöglichkeiten bei gleichzeitigem Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlage geht. Investitionen in den öffentlichen Sektor in Deutschland unterliegen demnach dieser Strategie und berücksichtigen soziale und Umweltfaktoren.

# WAS IST SONST NOCH PASSIERT?



## 38 Botschafter für Klimaschutz

Unter dem Motto »Es ist wichtig, selbst etwas zu tun« trafen sich Anfang Dezember 2017 Schüler und Schülerinnen aus 24 Schulen der Region in unserer Concordia Direktion Hannover. 38 Kinder beteiligten sich an der Akademie der Schülerorganisation »Plant-for-the-Planet«.

Die Kinder haben Vorträge über die Eilenriede, den Stadtwald in Hannover, dessen Bedeutung und die Vorteile von Bäumen

in der Stadt, den Klimawandel, CO<sub>2</sub>-Emissionen und Möglichkeiten der Kompensation gehört.

Zudem haben sie spielerisch und in Gruppenarbeit über globale Verteilung und Gerechtigkeit gelernt. Das große Highlight des Tages bildete die Baumpflanzaktion im Concordia Park.



## Energy-Scouts geschult

Seit 2014 fahnden geschulte Azubis in ihren Ausbildungsbetrieben nach »Stromfressern« und anderen Energiesparmöglichkeiten. Bis heute haben die Mittelstandsinitiative »Energiewende und Klimaschutz« und Industrie- und Handelskammern überall in Deutschland bereits 2.500 Auszubildende aus mehr als 1.000 Unternehmen zu »Energy-Scouts« geschult.

Vier Auszubildende der Concordia nahmen an verschiedenen Workshops teil und qualifizierten sich zu »Energy-Scouts«.

# WIE GEHT ES WEITER?



ESG ist die englische Abkürzung für »Environment Social Governance«, also Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Der Begriff ist international in Unternehmen und in der Finanzwelt etabliert. Er drückt aus, ob und wie in der unternehmerischen Praxis sowie bei Firmenanalysen von Finanzdienstleistern ökologische und sozial-gesellschaftliche Aspekte sowie die Art der Unternehmensführung beachtet beziehungsweise bewertet werden.

## Beispiele für ESG-Kriterien:

### U MWELT

- Umweltrichtlinien
- Umweltmanagement-System
- Programme und Ziele zur Reduzierung von Co<sub>2</sub>-Emissionen
- Umwelt- und Sozialstandards im Kerngeschäft
- Nachhaltige Versicherungsprodukte und -dienstleistungen

### SOZIALES

- Anti-Diskriminierungsrichtlinien
- Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitnehervielfalt
- Fluktuationsrate der Belegschaft
- Unfälle bei Mitarbeitern
- Tarifabschlüsse

### UNTERNEHMENSFÜHRUNG

- Richtlinien zur Korruption und Bestechung
- Unterzeichnung der UN-Principles for Responsible Investment (UN PRI)
- ESG-Berichtsstandards
- Richtlinie zur Geldwäsche
- Offenlegung zur Vorstandsvergütung
- In-house-Team für nachhaltige Geldanlage

## Die Ziele der Concordia zählen auf die ESG-Bereiche ein:

- **Nachhaltigkeitsmanagement (G)**
- **Mitarbeiter und Prozesse (S)**
- **Gesellschaftliches Engagement (S)**
- **Versicherungsbetrieb und Beschaffung (E)**
- **Produkte und Kapitalanlage**
- **Kommunikation und Transparenz**



Ziel	Maßnahme	Termin bis	Status
<b>Nachhaltigkeitsmanagement (ESG Governance)</b>			
Nachhaltigkeit verankern	Das Thema Nachhaltigkeit erhält eine stärkere Gewichtung in den Unternehmenszielen. Erste Schritte sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Einführung eines Nachhaltigkeitskodex</li> <li>■ Das Festlegen von Nachhaltigkeitszielen und -maßnahmen</li> <li>■ Die Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts.</li> </ul>	Mai 2018	aktiv
Überprüfung unternehmensweiter Richtlinien auf Nachhaltigkeitsaspekte	Bestandsaufnahme/Prüfung bestehender Richtlinien (Verhaltenskodex etc.) auf Nachhaltigkeitskriterien.	2019	in Planung
<b>Mitarbeiter und Prozesse (ESG Social)</b>			
Mitarbeiterbefragung	Durchführung einer Mitarbeiterbefragung mit einem Schwerpunkt auf den Themen Mitarbeiterzufriedenheit und Gesundheit.	Jun 2018	aktiv
Teilnahme an »Great Place to Work«	Durchführen eines Kulturaudits im Zuge der Teilnahme am Arbeitgeberwettbewerb »Great Place to Work« .	Okt 2018	aktiv
Führungskräftefortbildung	Erarbeiten und schulen neuer Mechanismen zum Thema Mitarbeiteranerkennung.	Dez 2018	aktiv
Personal-/Organisationsentwicklung stärken und Changemangement verankern	Befähigung von Mitarbeitern und Begleitung von Veränderungen - vor allem durch Digitalisierung und Demografie beeinflussten Transformationsprozess.	laufend	aktiv
Ergonomischer Arbeitsplatz	Als Teil der physischen Gefährdungsbeurteilung wird eine Beratung der Mitarbeiter am Arbeitsplatz zur ergonomischen Arbeitshaltung durchgeführt.	laufend	aktiv
Dokumentation Aus- und Weiterbildung	Erarbeiten eines Dokumentationssystems zur Erfassung der Weiterbildungsinhalte und -zeiten aller Mitarbeiter (aufbauend auf der Dokumentationsverpflichtung nach IDD).	2018/2019	in Planung
<b>Gesellschaftliches Engagement (ESG Social)</b>			
Mitarbeiterengagement fördern	Ausrichten eines Wettbewerbs für Mitarbeiter, die ehrenamtlich tätig sind.	Dez 2018	aktiv
Peronnik e. V. - Heim für Seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche	Unterstützung beim Bau eines integrativen Kinderspielplatzes, angepasst an die speziellen Bedürfnisse der Kinder von Peronnik e. V.	Dez 2018	aktiv
Freiwilligen Zentrum Hannover	Sprachzauber - Unterstützung von Kindern mit Sprachhemmnissen durch individuelle Förderung.	Dez 2018	aktiv
Schulbauernhof der Landbauschule	Erschaffen eines Gesundheitsgartens.	Dez 2018	aktiv
B2Run	Je 1 Euro Spende durch die CK und die CST für jeden durch Concordianer/Concordianerinnen erlaufenen Kilometer beim B2Run.	Jun 2018	aktiv
Vergabe von weiteren Fördermitteln	Über das Jahr werden durch Fördermittel der Concordia Stiftung zahlreiche Projekte und Initiativen gefördert oder selbst durchgeführt, die im Laufe des Jahres sorgfältig ausgewählt werden.	Dez 2018	in Planung



Ziel	Maßnahme	Termin bis	Status
<b>Versicherungsbetrieb und Beschaffung (ESG Environment)</b>			
CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	Erfassen des CO <sub>2</sub> -Fußabdrucks der gesamten Concordia Versicherungen.	Jun 2018	aktiv
Energie-Effizienz Netzwerk	Beitrag leisten zum Gruppeneinsparziel von 4.610.000 kWh und 17.880 Tonnen CO <sub>2</sub> .	Dez 2018	aktiv
Nachhaltige Beschaffung	Konkretisierung von Nachhaltigkeit in der Beschaffung. Erster Schritt: Formulierung eines nachhaltigen Verhaltenskodex, Integration in die konzernweite Einkaufsrichtlinie.	Dez 2018	aktiv
Lieferantenselbstauskunft	Erstellen einer Lieferanten-Checkliste hinsichtlich Nachhaltigkeitskriterien.	Dez 2018	aktiv
Beschaffung Büromaterial	Bei der Auswahl eines neuen Lieferanten für Büromaterial werden ökologische Kriterien abgefragt, die in die Entscheidung einfließen.	Mrz 2018	aktiv
Neues Reisekostentool	Einführung eines neuen Reisekosten-Abrechnungs-Tools als nächster Schritt in Richtung papierloses Büro (papierlose Abwicklung).	Jun 2018	aktiv
Energie-Audit nach DIN	Durchführen eines Energie-Audits nach ISO DIN EN 16247-1.	2019	in Planung
Beschaffung IT	Systematischer Ersatz veralteter Geräte durch neue Generationen, z. B. durch energieeffizientere und umweltfreundliche Laptops, Drucker, Telefone etc.	laufend	aktiv
Mitarbeitersensibilisierung zum Thema Energieeffizienz	Schulung aller Mitarbeiter zum Thema Energieeffizienz am Arbeitsplatz und zuhause durch neue Unterweisungssoftware.	Dez 2018	in Planung
<b>Produkte und Kapitalanlage</b>			
Neuer Motorrad-Tarif	Um den Kundenwünschen weiterhin gerecht zu bleiben, wird ein neuer Motorrad-Tarif mit weitgehend papierloser Abwicklung auf den Markt gebracht.	Jun 2018	aktiv
Nachhaltigkeitskriterien in den Komposit-Produkten	Im Rahmen regulärer Produktüberarbeitungen Komposit: Prüfung der Aufnahme von weiteren Nachhaltigkeitsaspekten in die Produkte.	2019	in Planung
<b>Kommunikation und Transparenz</b>			
Entsprechenserklärung	Erfüllen der Anforderungen der DNK-Entsprechungserklärung.	Mrz 2018	aktiv
Nachhaltigkeit auf der Homepage	Überarbeiten der Homepage hinsichtlich der Kommunikation zu Nachhaltigkeitsaktivitäten und -engagement der Concordia.	Dez 2018	aktiv
Vertriebsunterstützung	Erstellen von Materialien zum Thema Nachhaltigkeit in der Concordia als Kommunikations- und Vertriebsunterstützung.	Dez 2018	in Planung

# INHALT · IMPRESSUM

## **Nachhaltigkeit - das Engagement der Concordia**

NACHHALTIGKEIT - DAS ENGAGEMENT DER CONCORDIA\_\_2

WESENTLICHE HANDLUNGSFELDER\_\_3

WEITERE HANDLUNGSFELDER\_\_4

PROZESSE\_\_5

GELEBTE NACHHALTIGKEIT\_\_6

WAS IST SONST NOCH PASSIERT?\_\_8

WIE GEHT ES WEITER?\_\_9

## **Herausgegeben für die Mitarbeiter der Concordia Versicherungen**

Karl-Wiechert-Allee 55  
30625 Hannover  
[www.concordia.de](http://www.concordia.de)

Kontakt:

Liza Steudle (Nachhaltigkeitsbeauftragte)  
Telefon +49 511 5701-6399  
Telefax +49 511 5701-76399  
E-Mail: [liza.steudle@concordia.de](mailto:liza.steudle@concordia.de)